

Bericht
aus der Werkstatt

«Dialog»

Spitalplanung 2023

15. November 2019

Ziele «Dialog»

Gemeinsames Verständnis über die zukünftigen strategischen Herausforderungen für die Spitalplanung 2023 in Akutsomatik, Psychiatrie und Rehabilitation schaffen.

Einholen der Fachexpertise der Teilnehmenden in den World Cafés als wertvolle Beiträge für eine vorausschauende Spitalplanung 2023.

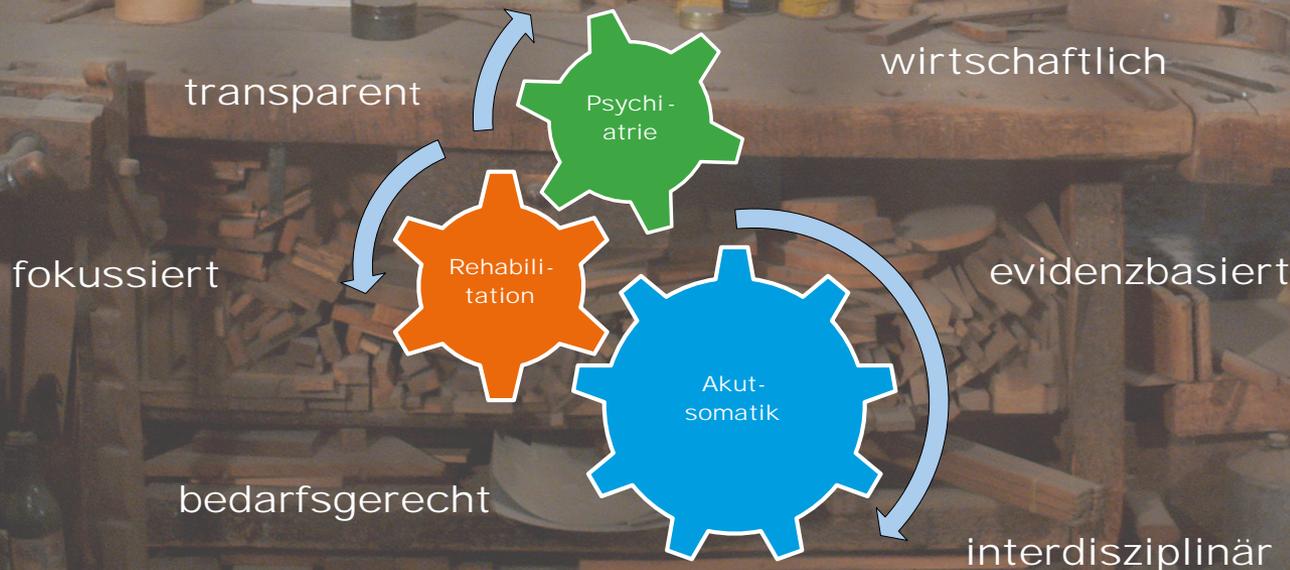
Bericht aus der Werkstatt

Agenda «Dialog»

08:30 – 09:00	Empfang & Begrüßungscafé	Alle
09:00 – 09:10	Vision Spitalplanung 2023	Rickli
09:10 – 09:50	Strategie Spitalplanung 2023	Schütz/Gruber Weir/Solenthaler
09:50 – 10:00	Strategie Spitalplanung 2023 aus Sicht VZK	Schär
10:15 – 10:30	World Café I	Alle
10:35 – 10:50	World Café II	Alle
10:55 – 11:10	World Café III	Alle
11:15 – 11:30	World Café IV	Alle
11:30 – 12:10	Ergebnisse World Café mit Diskussion	Rickli & Ref.
12:10 – 12:20	Vernehmlassungsergebnisse Teilrevision SPFG	Schuhmacher
12:20 – 12:30	Schlusswort der Gesundheitsdirektion	Rickli
Ab 12:30	Netzwerk-Stehlunch	Alle

Vision Spitalplanung 2023 Kanton Zürich

Die neue Spitalplanung des Kanton Zürichs sorgt für eine fokussierte, evidenzbasierte und bedarfsgerechte Patientenversorgung der Zukunft.



Herausforderungen

Schaffung bedarfsgerechter, integrierter und wirtschaftlicher Versorgung

- Mit demografischem Wandel einhergehende Multimorbidität der Patientinnen und Patienten
- Weiterhin grosses Ambulantisierungs-Potenzial aufgrund medizinisch-technischem Fortschritt; sinkende stationäre Fälle
- Fragmentierte Behandlungskette statt integrierte Versorgung
- Stetig steigende Gesundheitskosten
- Weiterhin drohender Fachkräfte-Mangel
- Kleinräumige Versorgungsplanung

Verbesserung der Qualitätstransparenz

- Schweiz hat im internationalen Vergleich starkes Verbesserungspotenzial hinsichtlich der Qualitätstransparenz
- Beschränkte Verfügbarkeit von vergleichbaren, justiziablen Qualitätsindikatoren

Vision

«Bedarfsgerechte, integrierte und wirtschaftliche Versorgung dient der Zürcher Bevölkerung zur richtigen Zeit, am richtigen Ort und mit effektiven Therapien behandelt zu werden.



Die Behandlungen sind evidenzbasiert, die Qualität ist transparent und vergleichbar».

Strategie

Bedarfsgerechte
Versorgung mit auf
Qualitätstransparenz basierter Medizin

I

Schaffung einer
bedarfsgerechten, integrierten
& wirtschaftlichen Versorgung

II

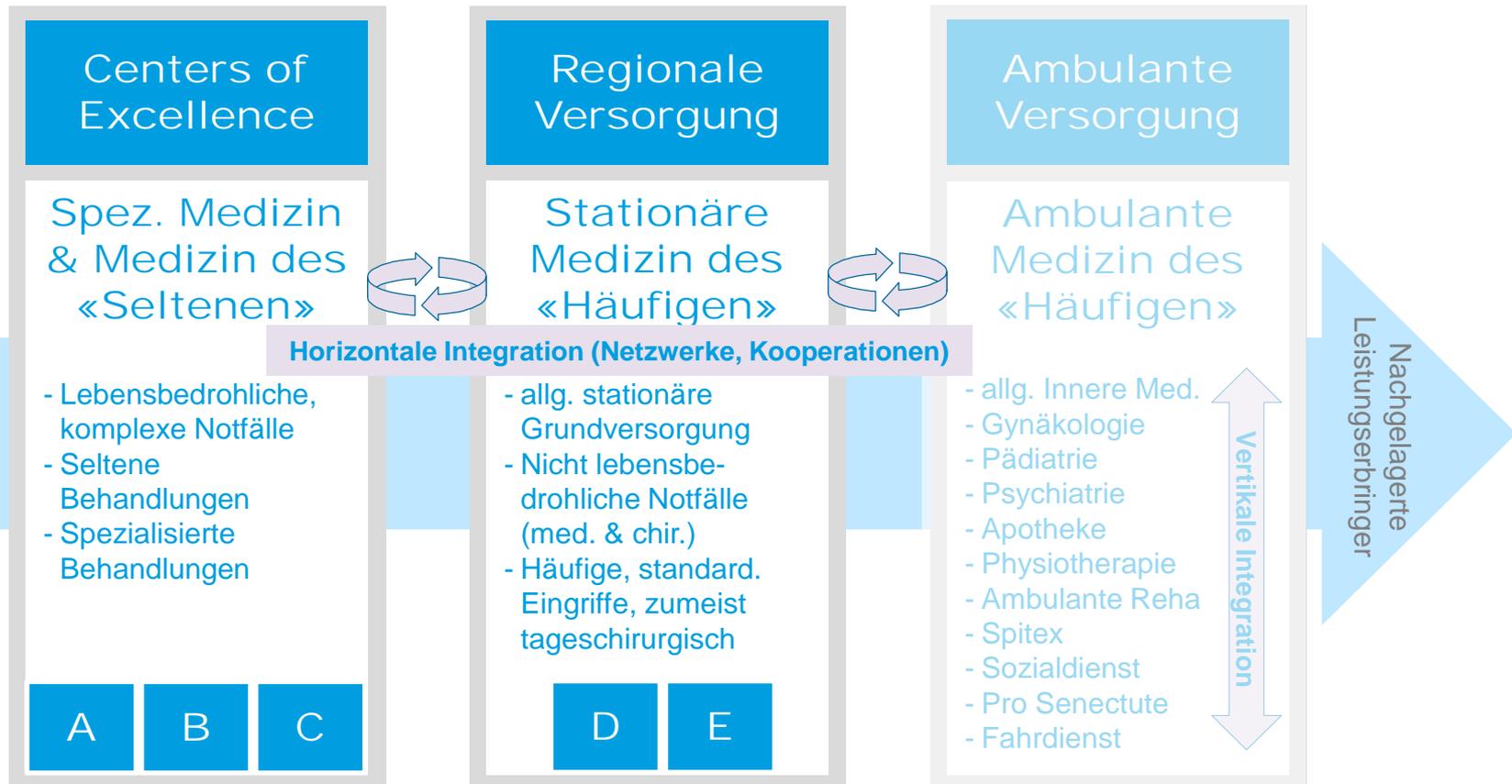
Erhöhung der Qualitäts-
Transparenz über eine
evidenzbasierte Medizin

Strategie

1. Schaffung einer bedarfsgerechten, integrierten und wirtschaftlichen Versorgung
 - a. Fokussierung seltener und spezialisierter Leistungen an ausgewählten Spitälern
 - b. Vergabe von Leistungsaufträgen an geeignete Regionalspitäler im Bereich der «häufigen Medizin»
 - c. Ausschöpfen des ambulanten Potenzials in wesentlichem Ausmass

2. Erhöhung der Qualitätstransparenz über eine evidenzbasierte Medizin
 - a. Erarbeitung von evidenzbasierten Datengrundlagen für stärkeren Qualitätswettbewerb
 - b. Sicherstellen evidenzbasierter Behandlungen
 - c. Vermeidung unnötiger Behandlungen

Versorgungstypen



Herausforderungen

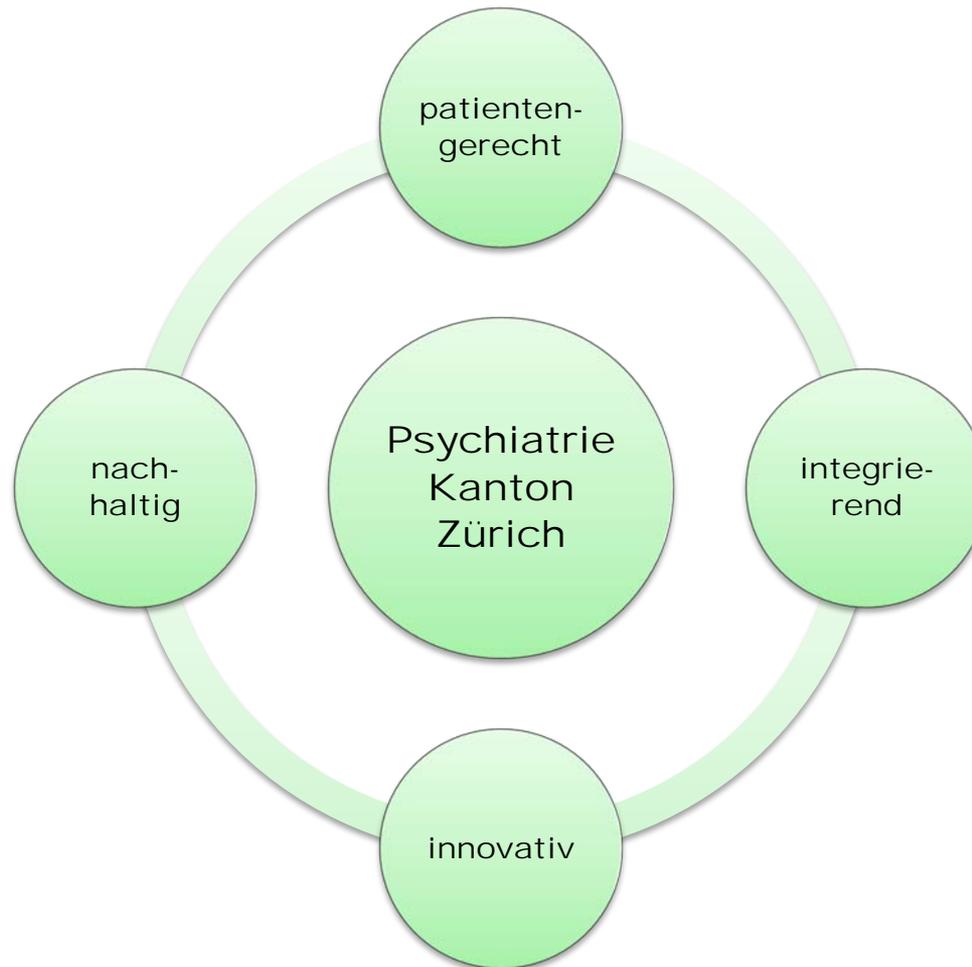
Versorgung

- Umfassendes psychiatrisches Angebot vorhanden
- Unterversorgung in gewissen Bereichen und Fehlbelegung
- Ambulantes Angebot zu gering
- Inanspruchnahme nimmt zu
- Fehlende Konzentration ausgewählter spezialisierter Angebote

Qualität

- Bisher keine Qualitätsvorgaben auf Ebene Leistungsgruppen
- Ergebnisse Qualitätsmessungen ANQ mit Verbesserungspotenzial
- Fachkräftemangel

Vision SPL 2023 - Psychiatrie



Die Psychiatrie im Kanton ZH ist



Strategie

patientengerecht,
integrierend, innovativ &
nachhaltig

I

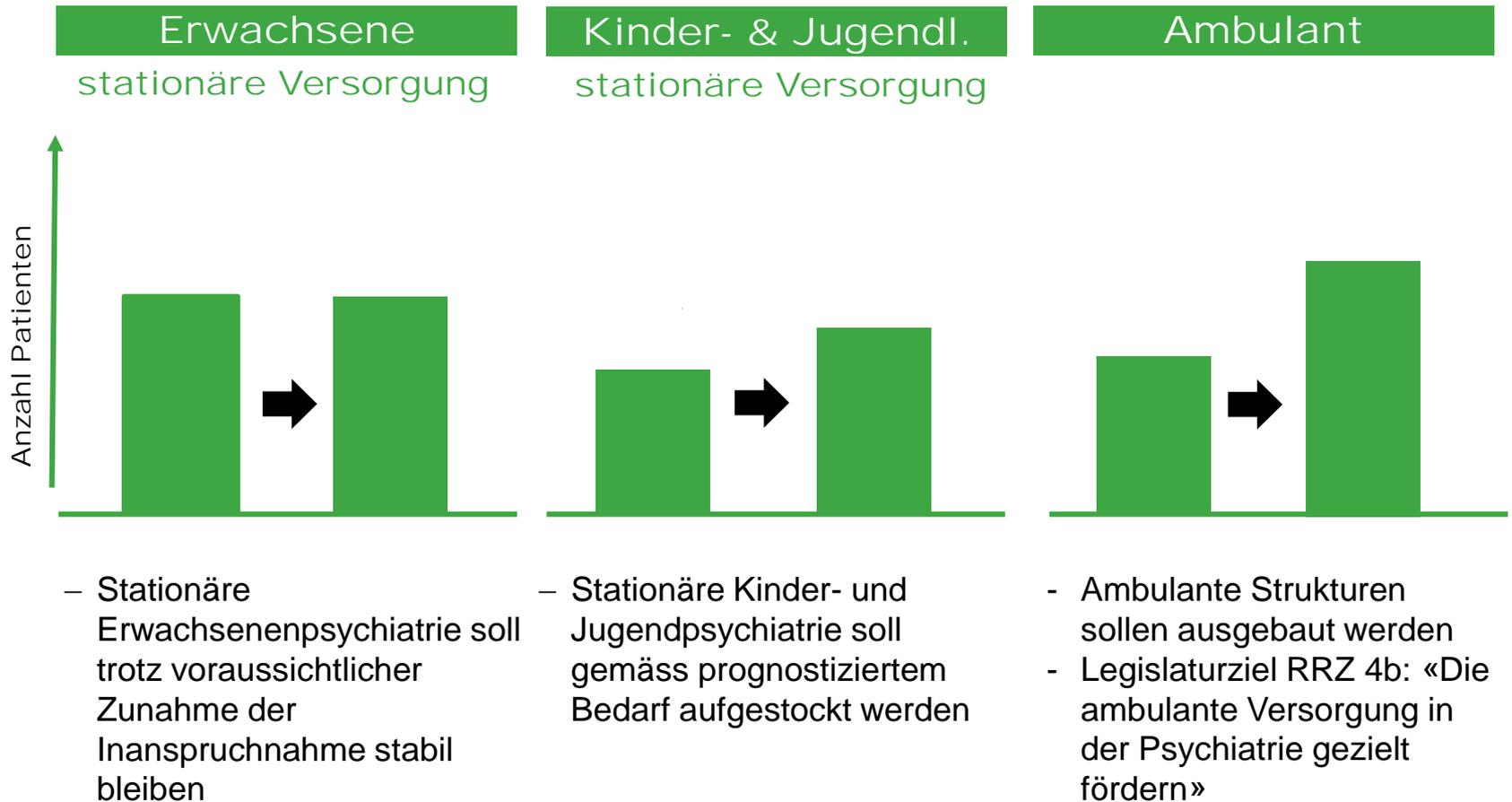
Optimieren der
Versorgungsstrukturen

II

Erhöhen der
Behandlungsqualität

Strategie

I Versorgungsstrukturen optimieren



Strategie

II Behandlungsqualität erhöhen

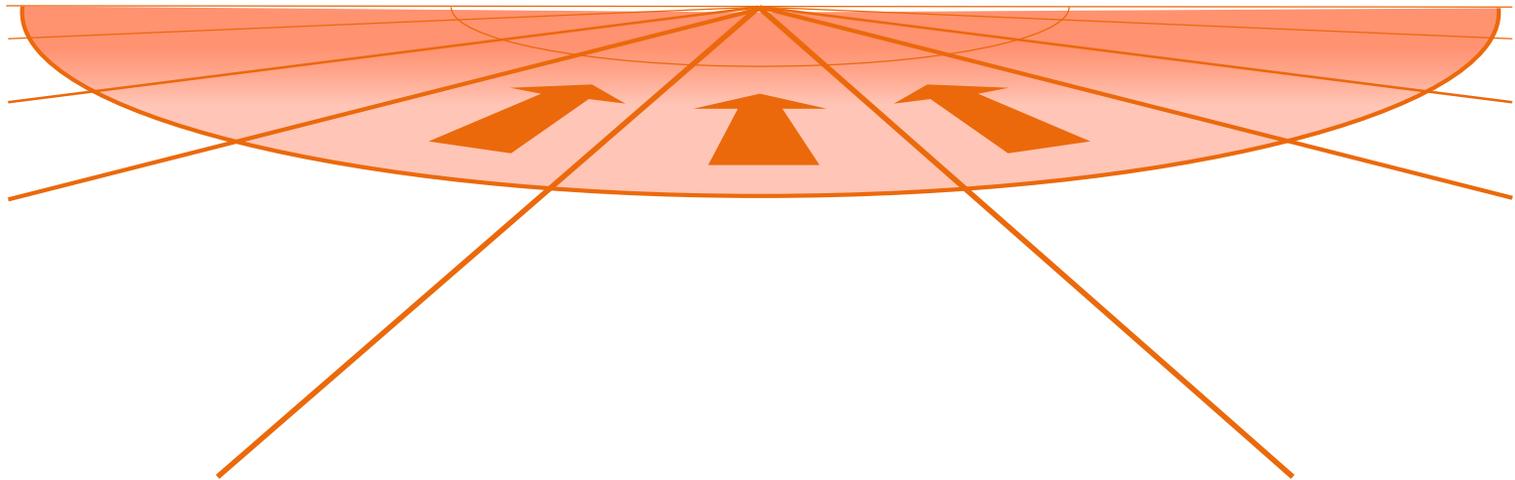
- a. Mit Inkrafttreten der neuen Spitalliste Psychiatrie (1.1.2023) sind die Anforderungen an die Behandlungsqualität durch SPL 2023 erhöht.
- b. Bis 2025 ist ein Qualitätscontrolling Psychiatrie etabliert.
- c. Spätestens bis 2030 ist die Behandlungsqualität in den Zürcher Listenspitalern Psychiatrie überprüfbar erhöht.

Herausforderungen

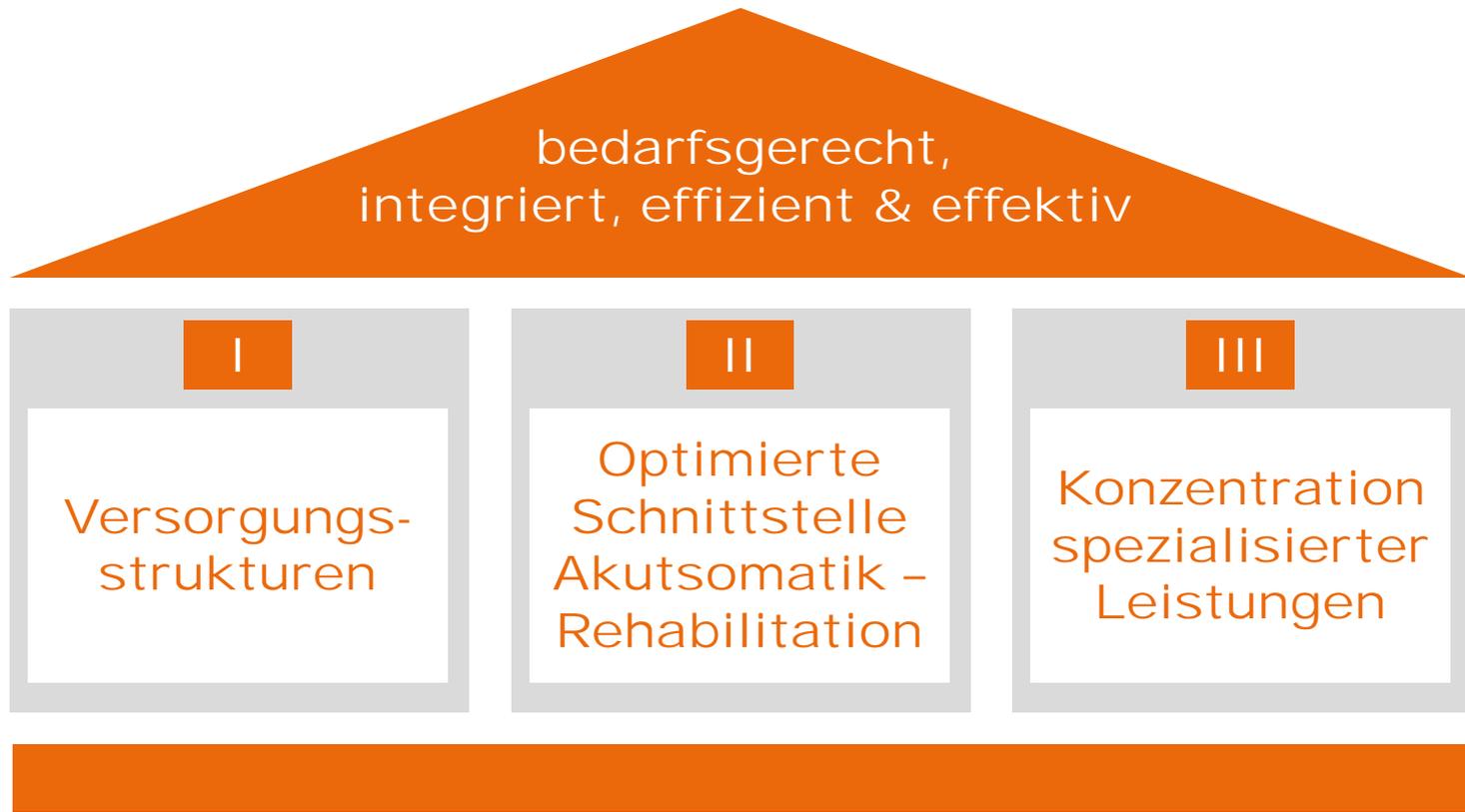
- Insgesamt gute Versorgungsqualität in der stationären Rehabilitation
- Patienten (und Angehörige) wünschen häufiger eine wohnortsnahe Rehabilitation
- Hohe Attraktivität der Zürcher Spitalliste Rehabilitation
- Stationäre Rehabilitationsbehandlung wird stärker in Behandlungskette integriert und Kosten-/Optimierungsdruck nimmt zu
 - ➔ Verknüpfung mit Akutspital
 - ➔ Verknüpfung mit ambulanter Rehabilitation
- Intransparenz über freie Rehabilitationsplätze und teilweise zu lange Wartezeiten
- Fehlende Konzentration von spezialisierten Leistungen

Vision

Zürcher Patientinnen und Patienten der Rehabilitation sind bedarfsgerecht und integriert versorgt. Sie werden zum optimalen Zeitpunkt stationär, tagesklinisch oder ambulant behandelt.



Strategie

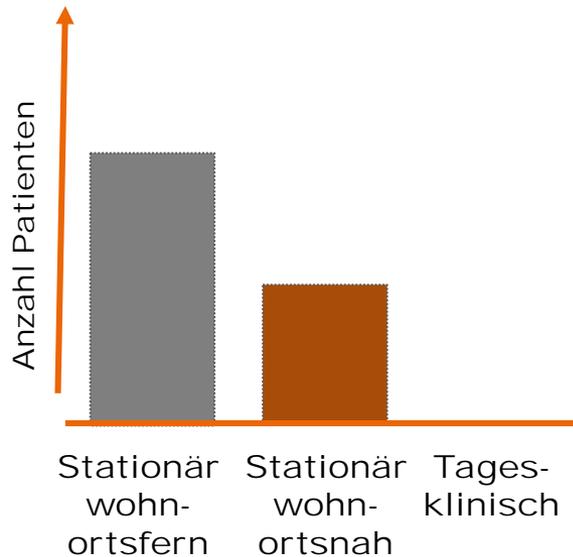


Strategie

Fokus: Versorgungsstrukturen

Status Quo

Stationäre Versorgung
zu 2/3 wohnortsfern



Strategie

Fokus: Versorgungsstrukturen

Option 1

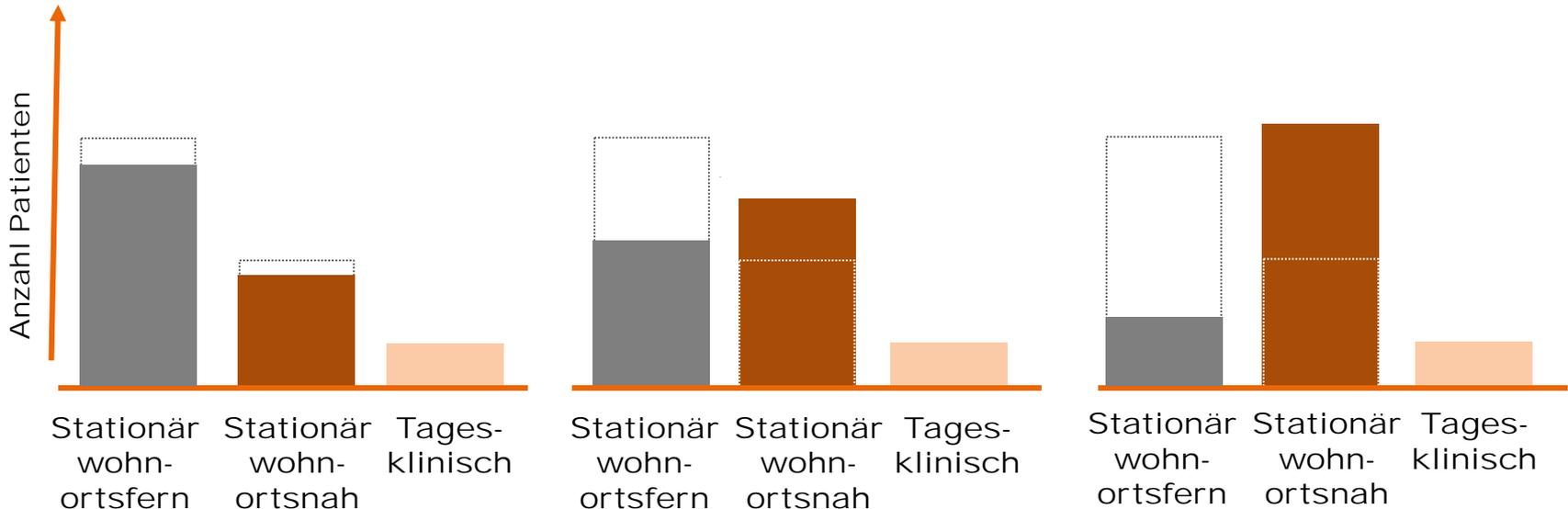
Tagesklinik substituiert stationäre Versorgung
(Minimal wohnortsnah)

Option 2

Integrierte Versorgung substituiert stationär wohnortsfern

Option 3

Wohnortsnah substituiert stationär wohnortsfern
(Maximal wohnortsnah)

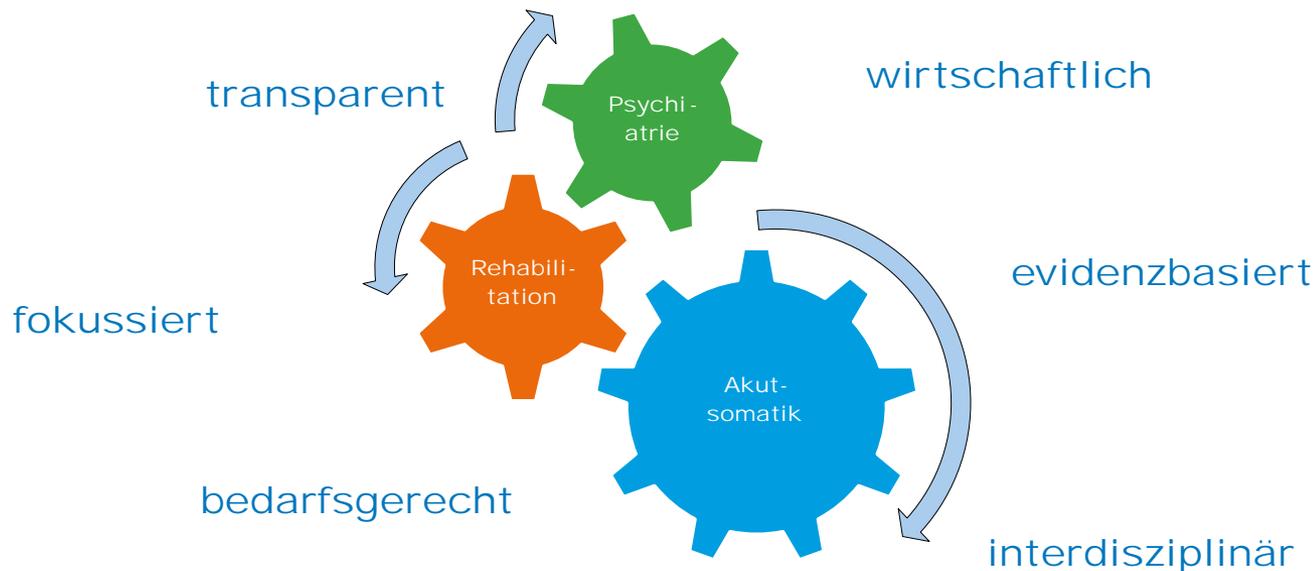


Herausforderungen in der Spitalplanung 2023 Kanton Zürich

- Zu wenig interdisziplinäre, interprofessionelle **integrierte Versorgung** aufgrund Schnittstellproblematik und mit Fehlanreizen in Finanzierung
- Mangelnde Messbarkeit, Vergleichbarkeit und Transparenz der **Qualität** und deshalb (noch) ungeeignet zur Selektion für die Spitalliste
- Innerkantonale **Versorgungsstrukturen mit Optimierungspotenzial**
- Geringe **interkantonale Versorgungsplanung**

Vision Spitalplanung 2023 Kanton Zürich

Die neue Spitalplanung des Kanton Zürichs sorgt für eine fokussierte, evidenzbasierte und bedarfsgerechte Patientenversorgung der Zukunft.



Strategie AAA+ Spitalplanung 2023 Kanton Zürich

Der Kanton Zürich übernimmt eine führende Rolle in...

- ... **A**usrichtung auf bedarfsgerechte Versorgungsstrukturen
- ... **A**ufbau transparenter, evidenzbasierter Grundlagen für ein qualitätsbasiertes Gesundheitssystem
- ... **A**ngebotsoptimierung interdisziplinärer (integrierter) Versorgung
- + **A**nalyse der Zusammenarbeit in der interkantonalen Versorgungsplanung

Spitalplanung AAA+

Weiteres Vorgehen Zeitplan und Meilensteine



Dr. Christian Schär

Präsident Verband Zürcher Krankenhäuser
(VZK)

Ziel «World Café»

«Dialog» und Einholen der Fachexpertise der Teilnehmenden zu den Schlüsselthemen der Spitalplanung 2023

- Qualitätstransparenz in der Versorgung der Zukunft
- Integrierte Versorgung der Zukunft
- Versorgungsstrukturen der Zukunft
- Kooperationen in der Versorgung der Zukunft

Ihre Meinung und Ihr Input ist uns wichtig.

World Café I: Qualitätstransparenz in der Versorgung der Zukunft

Diskussionsfragen

- Wie erreichen wir Qualitätstransparenz?
- Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein?

World Café II: Integrierte Versorgung der Zukunft

Diskussionsfragen

- Wie erreichen wir integrierte Versorgung?
- Weshalb funktioniert integrierte Versorgung heute nicht? Was fehlt?

World Café III: Versorgungsstrukturen der Zukunft

Diskussionsfragen

- Wie sieht das optimale Zielbild für die Versorgung der Zukunft aus?
- Wo besteht der grösste Handlungsbedarf?

World Café IV: Kooperationen in der Versorgung der Zukunft

Diskussionsfragen

- Welche Kooperationen sind für eine bedarfsgerechte Versorgung sinnvoll? Wo braucht es Kooperationen und wofür?
- Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Kontaktinformation

Bernhard Schütz

Geschäftsfeldleiter Gesundheitsversorgung

Projektleiter Spitalplanung 2023

Stampfenbachstrasse 30

8090 Zürich

Tel: 043 259 52 47

bernhard.schuetz@gd.zh.ch

Nächster Dialog

6. November 2020